

## Presseaussendung

Linz, am 28. Mai 2019

### **Niedermoser bedauert Festhalten am Aus des Rauchverbots**

**Ärztchammerpräsident Dr. Peter Niedermoser kritisiert das weitere Festhalten am Aus für das Rauchverbot in der Gastronomie – obwohl die Bundesregierung mittlerweile abberufen wurde und sich im Parlament bereits Initiativen gegen das Aus des generellen Rauchverbots formieren.**

*„Jetzt ist der Weg frei diesen Beschluss, der ganz klar viele Menschen dem Passivrauch und seinen gesundheitlichen Folgen aussetzt, rückgängig zu machen“, fordert Niedermoser.*

Der Ärztchammerpräsident versteht daher die weiterhin ablehnende Haltung der abberufenen Bundesregierung nicht, *„denn nun kann diese Koalitionsbedingung, die eindeutig zu Lasten der Gesundheit der Österreicherinnen und Österreicher geht, gekippt werden“, so Niedermoser.*

Presseaussendung

Rückfragen:

**Mag. Martina Kukulka**, Ärztchammer für OÖ / Projekte & Kommunikation,  
Tel.: +43 732 77 83 71-327, Mobil: +43 664 1317964, Mail: [kukulka@aekoee.at](mailto:kukulka@aekoee.at)

Dinghoferstraße 4, 4010 Linz, T: +43 732 77 83 71-0, F: +43 732 78 36 60-300,  
E-Mail: [aekoee@aekoee.at](mailto:aekoee@aekoee.at), [www.aekoee.at](http://www.aekoee.at)

